

Netzelektrikermeister HFP

Netzelektrikermeisterin HFP

Energie

Gebäudetechnik, Innenausbau

Als Netzelektrikermeisterin oder Netzelektrikermeister sind Sie verantwortlich für den Bau, Betrieb und Unterhalt von Netzinfrastrukturanlagen. Sie sorgen für den reibungslosen Transport und die Verteilung von elektrischer Energie und Telekommunikationsdienstleistungen. Sie leiten, planen und überwachen Projekte und führen Mitarbeitende.

Aufgaben

Aufträge vorbereiten

- Wünsche der Kundschaft aufnehmen und sie in die Projektplanung integrieren
- Kundschaft beraten, etwa zu neuen Technologien oder zu Umsetzungsmöglichkeiten der Wünsche
- Terminpläne für Netzinfrastrukturprojekte erstellen und Arbeitsaufträge mit Mitarbeitenden besprechen
- an Sitzungen mit Fachleuten aus anderen Unternehmen teilnehmen oder sie leiten

Aufträge durchführen

- Projektbeteiligten Aufgaben zuweisen und sie in die nötigen Arbeitstechniken einführen
- Projektfortschritt dokumentieren, mit Schwerpunkt auf Kosten, Termine und Qualität
- Massnahmen für Projekte anpassen, wenn die Projektpläne nicht eingehalten werden können
- Kundschaft über die Projektfortschritte informieren
- Netzanlagen durch die Kundschaft abnehmen lassen
- Schlussabrechnungen überprüfen

Fachrichtung Energie

- Energienetze planen, betreiben und instand halten
- sicherstellen, dass die Energienetze stabil Strom zur Verfügung stellen
- Auswirkungen von Energieerzeugungsanlagen auf das Versorgungsnetz beurteilen und Massnahmen entwickeln, wenn zu viel Strom im Netz vorhanden ist
- Stromnetzausfallzeiten minimieren und bei Stromausfällen möglichst rasch nach Lösungen suchen

Fachrichtung Telekommunikation

- verschiedene Projektvarianten auf ihre Umweltverträglichkeit überprüfen
- Telekommunikationsnetze so planen, dass sie möglichst wirtschaftlich sind und gleichzeitig leistungsstark und zuverlässig sind
- Netzausfallzeiten minimieren und bei Netzausfällen möglichst rasch nach Lösungen suchen

Arbeitsumgebung

Als Netzelektrikermeisterin oder Netzelektrikermeister tragen Sie beim Umgang mit elektrischen Anlagen Schutzausrüstung. Ihre Arbeitszeiten sind meist regelmässig, teilweise leisten Sie aber auch Pikettdienst.

Sie arbeiten für Elektrizitätswerke, Telekommunikationsunternehmen oder Verkehrsbetriebe.

Anforderungen und Interessen

Anforderungen

- Fähigkeit, Mitarbeitende zu führen
- Planungs- und Organisationsfähigkeit
- Analytische Fähigkeiten
- Technisches Verständnis
- Verantwortungsbewusstsein

Interessen

- Sich mit Elektrizität und Elektronik beschäftigen
- Führen und Verantwortung übernehmen
- Planen, organisieren
- Technische Aufgaben lösen

Ausbildung

Die Ausbildung wird in der Regel berufsbegleitend in Form von Modulen gemacht. Die Zulassungsbedingungen für die Prüfung stehen in der Prüfungsordnung des SBFI.

Weiterbildung

Kurse

- Kurse vom **Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen**
(<https://www.strom.ch/de/academy/weiterbildung-und-veranstaltungen>) (VSE)

Fachhochschulen

- Bachelor of Science in **Elektrotechnik, Informationstechnologie**
(<https://www.berufsberatung.ch/de/studienrichtungen/elektrotechnik-informationstechnologie>)

Je nach Fachhochschule gelten unterschiedliche Zulassungsbedingungen.

Ähnliche Berufe

Beruf

Elektroinstallations- und Sicherheitsexperte/-expertin HFP

<https://orientation.ch/fr/de/berufe/elektroinstallations-und-sicherheitsexperte-expertin-hfp>

Beruf

Telematiker/in HFP

<https://orientation.ch/fr/de/berufe/telematiker-in-hfp>

Beruf

Meister/in Schaltanlagen und Automatik HFP

<https://orientation.ch/fr/de/berufe/meister-in-schaltanlagen-und-automatik-hfp>

Weitere Infos

Swissdoc Nummer

0.440.63.0

Weiterführende Links

Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen (VSE) (<https://www.strom.ch/de>)

Gesetzliche Grundlagen (<https://www.becc.admin.ch/becc/public/bvz/beruf/download/12779>)